

Wechsel im Vorstand des TC Blau-Weiß Sundern

Jahresmitgliederversammlung mit personeller Neustrukturierung

Nach siebenjähriger erfolgreicher Tätigkeit als 1. Vorsitzender des Tennisclubs Blau-Weiß Sundern übergab Rudolf Schulte (im Bild 3. v. r.) sein zeitintensives Amt auf Grund neu hinzugekommener beruflicher Aufgabenbereiche an den bisherigen 2. Vorsitzenden Dr. Frank Flügge (6. v. l.).

Rudolf Schulte, der den Verein nach den spektakulären Jahren der Bundesligazugehörigkeit und dem doppelten Gewinn der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft im Herrentennis führte, übergibt einen sportlich erfolgreichen und trotz umfangreicher Clubhausrenovierungen finanziell gesunden Verein an seinen einstimmig gewählten Nachfolger. Dieser betonte in seiner Antrittsrede, dass er neben dem sportlichen Anspruch sein Hauptaugenmerk auf die Pflege des geselligen Vereinslebens unter Beteiligung aller Altersgruppen legen wolle. Er freue sich auf Anregungen seitens der Mitglieder und auf die Zusammenarbeit mit dem zum großen Teil neu gewählten Vorstand.

Folgende Personen wurden neu in den geschäftsführenden Vorstand gewählt:

Neuer Anlagenleiter ist der bei Planung und Ausführung der Clubhausrenovierung bewährte vormalige Schriftführer Rudolf Falkner (im Bild ganz rechts), dessen Amt nun Martina König-Freiburg (5. v. r.) übernimmt. Einstimmig wählte die Versammlung Matthias Schulte (6. v. r.) zum neuen 2. Vorsitzenden und die Damen Christine Riediger und Bettina Coßmann (nicht im Bild) zur 1. bzw. 2. Jugendwartin in Nachfolge von Anja Dohmann, die ihren Lebensmittelpunkt nach Soest verlagert hat. Glücklicherweise bleiben dem Verein der langjährige erfahrene Sportwart Bernhard Hansknecht (4. v. l.) und der vorzügliche Schatzmeister Joachim Spielmann (5. v. l.) erhalten. In ergänzender und beratender Funktion hat der Verein mehrere Beisitzer, die den Vorstand bei der Interessenvertretung aller Mitgliedergruppen unterstützen.

Frank Flügge betonte, dass ein derart breit aufgestellter ehrenamtlicher Vorstand zur Stärkung des Verantwortungsgefühls für die Tennismgemeinschaft beiträgt und damit auch den neuen gesellschaftlichen Herausforderungen für einen modernen Sportverein gerecht werden könne.

In sportlicher Hinsicht zählt der Verein mit 20 Erwachsenenmannschaften, von denen 5 auf Verbands-, 7 auf Bezirks- und 8 auf Kreisebene spielen zu den quantitativ und qualitativ erfolgreichsten Tennisvereinen in Westfalen. Dazu tragen auch die zahlreichen Erfolge der Jugendabteilung (150 Jugendliche) bei, die in diesem Jahre 11 Jugendmannschaften an den Start schickt.

Die Öffnung der Außenplätze ist für die zweite Aprilhälfte vorgesehen.

Die neue Website des Vereins wird in den nächsten Tagen unter www.tcsundern.de zugänglich sein und zahlreiche Termine der Wettkampfspiele und anderer Aktivitäten enthalten.